



BESCHLUSSVORLAGE

Dezernat: Dezernat 1
Fachdienst: Straßen
Sachbearbeitung: Steve Endel
Fachdienstleitung: Tobias Wanner

Beratungsgremium

**Ausschuss für Umwelt und Technik des
Kreistags**

Die Sitzung ist am

01.04.2019

öffentlich

Beratungsgegenstand:

K 7373/K 7374 - Kreisverkehrsplatz Dellmensingen - Vergabe der Bauarbeiten

Beschlussantrag:

Der Ausschuss für Umwelt und Technik beschließt, vorbehaltlich der Bewilligung der Förderung nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG), den Bauauftrag wie vorgeschlagen zu vergeben.

Heiner Scheffold
Landrat

Sachdarstellung:

Am 11. Februar 2019 erfolgte in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik der Baubeschluss für die Maßnahme „K 7373/K 7374 – Bau eines Kreisverkehrsplatzes bei Dellmensingen“. Die Baumaßnahme sieht den Umbau der bestehenden höhengleichen Kreuzung zu einem Kreisverkehrsplatz vor.

Im Zusammenhang mit der Anlage des Kreisverkehrsplatzes wird die Stadt Erbach eine Wasserleitung sanieren und ein Leerrohr für Breitbandkabel verlegen. Auch diese Leistungen waren als eigenes Los Teil der öffentlichen Ausschreibung vom 22. Februar 2019.

Es haben sechs Bieter die Ausschreibungsunterlagen angefordert. Die Submission der Angebote fand am 14. März 2019 statt. Es gingen zwei Angebote ein.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote ergibt sich, unter Berücksichtigung der Mehrwertsteuer, folgender Preisspiegel:

Firma Heim, Ulm	449.949,60 €
Firma Hämmerle, Oggelsbeuren	663.063,95 €

Die Firma Heim hat ein Nebenangebot – Ausführung der Frostschutzschicht mit Kies anstatt mit Schotter – abgegeben. Dieses ist um 10.959,90 € günstiger als das Hauptangebot. Aufgrund der Gefahr des Erhalts der Standsicherheit im Falle starken Regens und einer damit einhergehenden Verlängerung der sehr kurzen Bauzeit kann dieses nicht zur Ausführung kommen.

Aus dem Angebot der Firma Heim entfallen auf den Alb-Donau-Kreis Kosten von 327.992,20 € für den Bau des Kreisverkehrsplatzes. Die übrigen Kosten von 121.957,40 € für die Sanierung der Wasserleitung sowie die Breitbandverlegung trägt die Stadt Erbach.

Die Firma Heim ist als zuverlässig und leistungsfähig bekannt. Die Angebotspreise sind auskömmlich.

Die Förderung nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) ist beantragt. Der Fördersatz beträgt 50 %.

Es wird vorgeschlagen, der Firma Heim den Auftrag auf der Basis des Hauptangebots nach Vorliegen des Förderbescheids zu erteilen.

Kosten und Finanzierung

Maßnahmenteil Kreisverkehrsplatz	Kostenanschlag
Grunderwerb und Vermessung	20.000,00 €
Angebot Firma Heim	330.000,00 €
Umleitung	5.000,00 €

Ökologischer Ausgleich	10.000,00 €
Unvorhergesehenes und Sonstiges (rd. 5%)	18.000,00 €
Gesamtkosten	383.000,00 €
Förderung LGFVG 50 %	191.500,00 €
Nettokosten ADK:	191.500,00 €

Im Haushalt 2019 sind für den Umbau des Kreisverkehrsplatzes 420.000 Euro mit einem Kostenanteil des Alb-Donau-Kreises von 50% bzw. 210.000 Euro vorgesehen.

Gäste und Sachverständige:

Beschlussauszüge sind zu übersenden an: FD 14 2 x

Vertagungsfähig

Ulm, 19. März 2019

Anlage

keine